

PRESSEINFORMATION

Erfolgreicher Abschluss der Schweizer Verpackungsmesse «EMPACK» 2026 an der BERNEXPO

Innovationen und Nachhaltigkeit prägten die «EMPACK»2026 in Bern

Am 28. und 29. Januar 2026 wurde die BERNEXPO wieder zum zentralen Treffpunkt der Schweizer Verpackungsbranche. Mit 179 Ausstellenden und 3'121 Fachbesuchenden überzeugte die «EMPACK», gemeinsam mit der parallel stattfindenden «LOGISTICS & AUTOMATION», im Herzen der Schweiz erneut als zentraler Branchentreffpunkt. Die Fachmesse setzte mit ihren Kompetenz-beziehungsweise Verbandspartnern SVI und VLI wiederum eindeutige Akzente in den Bereichen nachhaltige Verpackungslösungen, neue regulatorische Anforderungen sowie Digitalisierung. Diese Schwerpunkte spiegelten sich in den gut besuchten «Packaging Talks» wider.

Reinach/Bern, 30.01.2026

Als grösste Verpackungsmesse der Schweiz wurde die «EMPACK» 2026 abermals ihrem Ruf als unverzichtbare Branchenplattform gerecht. Der Messeveranstalter Easyfairs Switzerland GmbH konnte sich erneut auf die bewährte Unterstützung engagierter Partner und der Branchenverbände Schweizerisches Verpackungsinstitut (SVI) und Verband Schweizer Verpackungs- und Logistikfachleute (VLI) verlassen. Unter dem Leitthema «The future of packaging» standen zukunftsweisende Technologien, innovative Materialien und nachhaltige Lösungen im Fokus. Insbesondere vor dem Hintergrund von Fachkräftemangel, steigenden Umweltaforderungen und zunehmendem Wettbewerbsdruck bot die Messe den

Ausstellenden und Besuchenden eine Plattform, um neue Technologien, Kooperationen und Absatzmärkte zu erschliessen.

Die Kombination mit der «LOGISTICS & AUTOMATION» schuf zusätzliche **inhaltliche Synergien** entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Formate wie die «Packaging Talks» des SVI sowie der «Science Booth by ZHAW» ermöglichten zudem einen intensiven Wissens- und Erfahrungsaustausch.

Infos von der Pressekonferenz zur Innovationskraft der Branche

Messeleiterin ad interim **Kristina Nadjarian** begrüsst gemeinsam mit ihrem Team am ersten Messetag die Fachpresse und hob gemeinsam mit Andreas Zopfi, Geschäftsführer SVI, insbesondere sowohl die Innovationskraft der Branche als auch den wertvollen persönlichen Austausch hervor: «Die «EMPACK» 2026 hat einmal mehr gezeigt, wie innovativ und nachhaltig die Schweizer Verpackungsbranche ist. Die Messe bot eine Plattform, auf der sich Fachexperten, Start-ups und Forschungspartner vernetzen und gemeinsam Lösungen für die Zukunft der Verpackung entwickeln konnten. Wir sind stolz auf den intensiven Austausch, die präsentierten Neuheiten und die Impulse, die hier für die Branche entstanden sind.»

Andreas Zopfi sagte zur diesjährigen «EMPACK»: «2026 markiert für die Verpackungsbranche den Übergang von der Diskussion zur Umsetzung. Nach Debatten über PPWR, Dekarbonisierung und Kreislaufwirtschaft rücken nun Umsetzung und messbare Ergebnisse in den Fokus. Zentrale Herausforderungen sind transparente, datenbasierte Entscheidungen und resiliente Lieferketten – dazu erfuhren unsere begeisterten Kunden, Partner und Messebesuchenden an den «Packaging Talks» aktuelle Informationen von unseren Experten. Denn gefragt sind funktionierende Kreislaufmaterialien, pragmatische Digitalisierung und neue Partnerschaften. Daher gewinnen Weiterbildung und Plattformen wie die Fachmesse «EMPACK» an Bedeutung, da sie Wissen bündeln, die Vernetzung fördern und Innovation ermöglichen. Dies begeisterte mich auch 2026 hier in Bern.

Wer offen bleibt und den Wandel aktiv gestaltet, wird gestärkt aus dem Jahr hervorgehen. Trotz globalisierter Beschaffungs- und Absatzmärkte bekennen wir uns klar zum Standort Schweiz. Die <EMPACK> ermöglicht es uns und unseren Partnern Jahr für Jahr, Entscheidungsträgern die Innovationskraft der Schweizer Verpackungswirtschaft zu präsentieren. Für das SVI ist die Partnerschaft mit der <EMPACK> eine strategische Investition in den Messestandort Schweiz und ich freue mich auf die <EMPACK> 2027 in Zürich.»

«Packaging Talks» als Wissensdrehscheibe mit «Swiss Packaging Award» 2025

Die «Packaging Talks»-Vortragsreihe, organisiert vom Kompetenzpartner SVI, entwickelte sich erneut zu einem Publikumsmagneten. Themen wie Kreislaufwirtschaft, regulatorische Anforderungen und Compliance, digitale Innovationen wie 2D-Codes und Trends in der Verpackungsindustrie stiessen auf grosses Interesse bei den Teilnehmenden der kostenlosen Fachvorträge in Bern. **Jürg Grossen**, Nationalrat und Präsident GLP Schweiz, hielt ein spannendes Referat zum Thema «Mein Weg hin zur CO₂-neutralen, eigenständig mit erneuerbaren Energien versorgten Schweiz». Im Zuge dessen wurde deutlich, dass nachhaltige Verpackungen nicht nur einen Trend, sondern eine wirtschaftliche Notwendigkeit darstellen, um wettbewerbsfähig zu bleiben und international expandieren zu können. Eine Premiere an den «Packaging Talks» war der französischsprachige Vortrag «Déclaration de conformité pour les encres d'impression en Suisse: besoins informationnels de l'industrie alimentaire pour répondre aux exigences d'auto-contrôle des autorités» von **Lionel Spack**, Nestlé SA, der insbesondere die Fachbesuchenden der Romandie adressierte und begeisterte.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des «Swiss Packaging Award» 2025 wurden ebenfalls prominent am SVI-Stand präsentiert und zeigten die Innovationskraft der Schweizer Verpackungsindustrie auf. Besuchende erhielten umfassende und wertvolle Einblicke in aktuelle Branchenentwicklungen – von leichteren und recyclingfähigen

oder gar kompostierbaren Materialien oder nutzerfreundlicheren Verpackungen mit minimalistischem Design bis hin zu neuen Lösungen durch technische Präzision.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://svi-verpackung.ch/swiss-packaging-award-gewinner-2025/>.

«EMPACK» 2026: Spektrum an Neuheiten und Best-Practice-Lösungen

Die «EMPACK» 2026 bot das gesamte Spektrum an Neuheiten und Best-Practice-Lösungen – beginnend bei der Wertschöpfungskette der Verpackung über die kreative Verpackungsentwicklungsphase bis hin zum technischen Verpackungs- und Abfüllprozess mit neuesten Verpackungsmaschinen und Dienstleistungen – und brachte Entscheidungsträger, Newcomer und Start-ups zusammen. Diese Formate unterstrichen den Anspruch der Fachmesse, sich sowohl an etablierte Unternehmen als auch an innovative Newcomer zu richten. Weitere Informationen zu den präsentierten **Neuheiten** gibt es auf www.empack-schweiz.ch/de/innovations/.

Nachhaltiges Networking mit «Touch & Collect»

Mit dem digitalen Werkzeug «Touch & Collect» konnten Besuchende einfach und umweltfreundlich Kontaktdaten und Informationen von Ausstellenden sammeln. Das Engagement des Messeveranstalters Easyfairs für Nachhaltigkeit spiegelte sich in allen Messebereichen wider: Von der Förderung der umweltfreundlichen An- und Abreise über die Müllvermeidung bis hin zu energieeffizienten Messeständen wurden konsequent ökologische Prinzipien umgesetzt. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.empack-schweiz.ch/de/nachhaltigkeit und www.empack-schweiz.ch/de/touch-collect-fuer-besucher.

Einige Zitate von Ausstellenden

Volker Bluhm, Geschäftsführung Bluhm Systeme GmbH:

«Bluhm Systeme blickt auf eine lange Messtradition zurück und schätzt seit jeher den direkten Kontakt zu Kunden und Interessenten. Die persönliche Beratung und anschliessende Betreuung sind unsere Stärke und machen den Unterschied. Die Fachmesse <EMPACK> in Bern bietet uns genau diesen Rahmen in kompakter Form. Die Besuchenden und das Messthemata passen perfekt zu unserem Betätigungsfeld in der industriellen Produktkennzeichnungstechnik. Wir kommen gerne wieder.»

Mirko Ackermann, Commercial Manager Videojet Technologies Suisse GmbH:

«Wir von Videojet blicken sehr positiv auf die <EMPACK> 2026 in Bern zurück. Die Fachmesse bot uns hervorragende Möglichkeiten für gutes Networking. Wir konnten viele wertvolle Kontakte knüpfen und haben spannende Gespräche zu interessanten neuen Projekten geführt. Insgesamt war die <EMPACK> 2026 in Bern für uns ein voller Erfolg.»

Dominik Müller, Verantwortlicher Marketing SCHELLING AG:

«Die <EMPACK> 2026 war der ideale Auftakt für unser 150. Jubiläumsjahr. Wir waren beeindruckt von der hohen Besucherfrequenz und vor allem von der ausserordentlichen Qualität der Fachgespräche. Das Messekonzept hat als Plattform für Networking und Synergien bestens funktioniert: Der direkte Austausch mit Entscheidern in einer so lebendigen Atmosphäre war für uns sehr wertvoll. Unser Ansatz <Alles aus einer Hand> – von der Verpackung bis zum Display – traf genau den Nerv dieses qualitätsbewussten Publikums. Wir nehmen diesen positiven Spirit und die vielen konkreten Anfragen als starken Startschuss mit für das Jubiläumsjahr 2026.»

Ausblick 2027

Die nächste «EMPACK» findet am 27. und 28. Januar 2027 wieder zusammen mit der «LOGISTICS & AUTOMATION» an der Messe Zürich statt. Weitere Informationen zur Messe und zu zukünftigen Veranstaltungen erhalten Sie auf der Website www.empack-schweiz.ch.

[8936 Zeichen]

Informationen über Easyfairs

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, die Communities unter dem Motto «Visit the future» zusammenbringen.

Wir organisieren derzeit 110 marktführende Events in 16 Ländern (Algerien, Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Norwegen, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, die Schweiz, Grossbritannien und die Vereinigten Staaten) und betreiben 8 eigene Fachmessegebiete in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm).

In der D-A-CH-IT-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, Kuteno, die EMPACK, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die SEAQUIP, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS, die COILTECH sowie die EPHJ.

Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen.

Unsere digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen. Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen.

Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 870 hochengagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder.

Deloitte hat Easyfairs 2025 zum siebten Mal in Folge den Status «Best Managed Company» verliehen.

«Visit the future» gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf www.easyfairs.com

Für weitere Informationen:

Kontakt Easyfairs Switzerland

Sarah Tschopp
Communication Manager
Kägenstrasse 17
CH-4153 Reinach
+41 (0)76 563 39 05
sarah.tschopp@easyfairs.com

Kontakt INOVERIS

Markus Frutig
Geschäftsführer INOVERIS
Bernstrasse 55
CH-8952 Schlieren
+41 (0)44 552 43 00
m.frutig@inoveris.ch